

Der Einfluss von Wahrnehmung und Bewegung auf kindliches Lernen und Verhalten

Ein neurozentrierter Ansatz bei Bewegungs-, Lern- und Verhaltensauffälligkeiten

Termin:	13.02.2027
Kurs - Nr.:	27.LN.01
Referentin:	Astrid Buscher, Dipl. Sportökonomin, Expertin für ganzheitliches Lern-Coaching für Kinder, Leitung Schlaukopf Institut Physiotherapeuten, Ergotherapeuten
Zielgruppe:	Physiotherapeuten, Ergotherapeuten
Unterrichtseinheiten:	8
Fortbildungspunkte:	8
Kursgebühr:	150,00 €
kostenl. Serviceleistungen:	Skript und Pausengetränke
Kurszeit:	09.00 – 17.00 Uhr



Sie sitzen in nahezu jeder Kindergartengruppe und Schulklasse – Kinder mit Problemen bei der Rechtschreibung, in der Mathematik oder ganz generell, mit der Konzentration, Motorik und Orientierung im Raum. LRS, Dyskalkulie, ADS, ADHS, AVWS, VVWS lauten die Diagnosen und oft sind Eltern und Pädagogen ratlos.

Wenn wir nicht herausfinden, WARUM das Kind nicht versteht oder sich auffällig verhält, werden sehr viele Bemühungen erfolglos bleiben. Wir schauen oft auf das Ergebnis und wenn es nicht gut ist, versuchen wir es wie folgt zu verbessern: Lernen mit fachspezifischen Arbeitsblättern, mehr Lernzeit, grundlegende Bewegungsübungen zur Verbesserung der Motorik, bekannte Konzentrationsübungen und Merkmethode.

Übung ist gut und unumgänglich, aber nur dann, wenn wir auch an den Ursachen und nicht nur an den Symptomen arbeiten. Wenn beispielsweise die Augen nicht in der Lage sind Buchstaben zu fixieren, Wörter und Sätze nahtlos zu verfolgen und Rechenkästchen von den Zahlen zu trennen, macht das fachspezifische Üben keinen Sinn und führt nur zu weiterem Lernfrust. Das sollten wir unbedingt vermeiden, denn langfristig kann es zu Schulangst, Lernverweigerung und psychischen Problemen führen.

Mit einfachen Tests und individuellen neurozentrierten Übungen können viele Wahrnehmungsdefizite und die daraus resultierenden Kompensationsmuster erkannt und altersunabhängig verbessert werden. Astrid Buscher gibt Ihnen einen praxiserprobten Einblick in die Welt der kindlichen Wahrnehmungsverarbeitung.

Inhalte:

- Aktuelle Situation / Forschung
- Symptome vs. Ursachen
- Frühkindliche Entwicklung und neuromotorische Leistungsfähigkeit
- Kurzer Exkurs Frühkindliche Reflexe
- Der neurozentrierte Ansatz
- Wahrnehmung: visuell, vestibulär und propriozeptiv
- Screening und Übungen anhand der Wahrnehmung für die tägliche Praxis

In Zusammenarbeit mit
ARTZT Institut der Ludwig Artzt GmbH
www.artzt.eu/institut
www.schlaukopf-institut.de

**ARTZT
INSTITUT**



SCHLAUKOPF
Institut für systemisches Lernen